

Wahlprüfsteine 2021

1.

Halten Sie es für politisch gewollt, dass die Personengruppe, die maßgeblich zum Zusammenbruch des SED-Regimes beigetragen hat, nach der Herstellung der staatlichen Einheit als einzige Personengruppe moralisch gedemütigt, sozialpolitisch massiv benachteiligt und lebenslänglich ausgegrenzt bleibt?

2.

Halten Sie es für politisch korrekt, dass die jeweiligen Koalitionsfraktionen der letzten 2 Bundestage es vermieden haben, den Konflikt in die jeweiligen Koalitionsverträge aufzunehmen, obwohl sie als Oppositionsfraktionen einst Handlungsbedarf erkannt und für eine Konfliktlösung plädiert haben?

3.

Kann Ihre Partei gewährleisten, dass der Konflikt „DDR-Altübersiedler und deren vom 12. Bundestag als damaligem Gesetzgeber nicht legitimierte Einbeziehung in die Rentenüberleitung“ zum Gegenstand von fairen und belastbaren Koalitionsvereinbarungen der 20. Legislaturperiode wird?

4.

Was wird Ihre Partei dafür tun, dass die von IEDF/VOS/UOKG eingereichte „Beschwerde über die Nichteinhaltung der Festlegungen zum Rentenrecht in den beiden Staatsverträgen mit der DDR“ (Pet.3-19-11-8222-006233) unvoreingenommen geprüft wird und zu einer tragfähigen Beschlussempfehlung führt?

5.

Die „politische Entscheidung“ der Bundesregierung führt dazu, daß die DDR-Altübersiedler für ihr einst widerständiges Verhalten in der DDR nach deren Beitritt sozialpolitisch bestraft werden. Hält Ihre Partei die daraus resultierende Entwertung der Altersversorgungen für vertretbar oder gar gewollt?

6.

Alle bisherigen Bundesregierungen haben die bislang vorgelegten Lösungsvorschläge (Sammelpetition 2012, Anträge Fraktionen, Große Anfrage, aktuelle Stellungnahmen zur Beschwerde Pet. 3-19-11-8222-006233) ignoriert und verworfen. Wie wird sich Ihre Partei in der 20. Legislaturperiode verhalten?

7.

Der „Härtefallfonds“ soll beitriffsbedingte Defizite bestimmter Berufsgruppen ausgleichen; DDR-Altübersiedler sind aber Versicherte der BRD mit politisch nachträglich entwerteten DDR-Biografien. Stimmt Ihre Partei der Auffassung zu, dass dieser Fonds keine Grundlage für eine Konfliktlösung bietet?

8.

Wie beurteilt Ihre Partei folgende Kausalitäten?

Flucht und Ausreise - wichtiger Katalysator für Zusammenbruch des SED-Regimes

Wiedervereinigung - ehemalige DDR-Flüchtlinge dauerhaft sozialpolitisch bestraft

Fiktion: Beitritt der DDR gescheitert - Renten der DDR-Altübersiedler sind gesichert

Mannheim, den 28.04.2021



Dr.-Ing. Jürgen Holdefleiß

Vorsitzender IEDF